

Möchten Sie teilnehmen?

Bitte melden Sie sich bis zum 11. Oktober 2017 an. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung.

Der Preis inklusive Seminargebühr, Unterbringung und Vollpension beträgt pro Person 154,00 € im Einzelzimmer und 126,00 € im Zweibettzimmer.

Wenn Sie sich als Ehrenamtliche für Möglichkeiten der Erstattung der Teilnahmegebühren interessieren, wenden Sie sich bitte an Dr. Theresa Beilschmidt unter 05321/3426-15 oder beilschmidt@jakobushaus.de.

Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung Ihren Seminarplatz nicht in Anspruch nehmen, so müssen wir Ihnen leider den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen, wenn Ihre Abmeldung nicht bis zum 28. Oktober 2017 erfolgt ist.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalen Teilnahmebeitrages Erstattungen nicht erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Anreise

Auf unserem Parkplatz steht nur eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung. Für die Parkplätze im umliegenden Wohngebiet ist an Werktagen eine Parkscheibe erforderlich. Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit der Bahn.

Das St. Jakobushaus liegt vom Bahnhof zu Fuß nur fünf Minuten entfernt. Gehen Sie durch das Bahnhofsgebäude, dann links in die Unterführung und hier geradeaus auf die Tappenstraße. An der nächsten Kreuzung liegt rechts das St. Jakobushaus. Eine Beschreibung für die Anreise mit dem Pkw finden Sie in unserem Hausprospekt, den wir Ihnen gern zusenden, und auf unserer Internetseite unter: <http://www.jakobushaus.de/content/anfahrt>

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskunft:
0 53 21 / 34 26-0

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



ST. JAKOBUSHAUS

AKADEMIE DER
DIOZESE HILDESHEIM
Reußstraße 4 • 38640 Goslar
Tel. 0 53 21/34 26-0 • Fax 0 53 21/34 26-26
info@jakobushaus.de • www.jakobushaus.de



Umgang mit Rechtsextremismus und Rechtspopulismus

Fortbildung

1. bis 3. November 2017

ST. JAKOBUSHAUS

Engagement in der Flüchtlingshilfe bedeutet auch, dass man verstärkt mit sogenannten gruppenbezogenen menschenfeindlichen Äußerungen konfrontiert wird. In diesem Seminar werden deshalb Strategien eingeübt, wie man mit diesen Äußerungen umgeht und sie erwidert. Zunächst einmal wird der Rechtsextremismus thematisiert. Wie weit sind extrem rechte Einstellungen verbreitet? Wie erkenne ich heute noch extreme Rechte? Was kann ich vor Ort tun und wo bekomme ich Hilfe? Darauf folgen Informationen zum Rechtspopulismus. Was ist damit überhaupt gemeint? Was sind die Unterschiede zum Rechtsextremismus? Schließlich folgt ein Argumentationstraining gegen Stammtischparolen. Wo kann ich im Gespräch Grenzen setzen? Welche Handlungsstrategien gibt es? Damit Ihre eigenen Erfahrungen aus der Praxis nicht zu kurz kommen, wird viel mit Übungen, Gruppenarbeit und kollegialer Beratung gearbeitet.

Ich lade Sie herzlich ein!
Dr. Theresa Beilschmidt

Seminarleitung

Dr. Theresa Beilschmidt, St. Jakobushaus

Referent

Achim Bröhenhorst, Landespräventionsrat
Niedersachsen, Hannover

Mittwoch, 1. November 2017

bis 14.30 Uhr	Anreise
14.30–15.00 Uhr	Begrüßung und Einführung <i>Dr. Theresa Beilschmidt</i>
15.00–18.00 Uhr	Rechtsextremismus: Erkennen – Deuten – Handeln <i>Achim Bröhenhorst</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00–21.00 Uhr	Quiz <i>Achim Bröhenhorst</i>

Donnerstag, 2. November 2017

9.00–12.30 Uhr	Rechtspopulismus: Erkennen – Deuten – Handeln <i>Achim Bröhenhorst</i>
12.30 Uhr	Mittagessen
14.45–18.00 Uhr	Argumentationstraining gegen Stammtischparolen <i>Achim Bröhenhorst</i>
18.00 Uhr	Abendessen

Freitag, 3. November 2017

9.00–10.30 Uhr	Beispiele aus der eigenen Praxis: Herausforderungen und Konflikte Gruppenarbeit und kollegiale Beratung <i>Dr. Theresa Beilschmidt</i>
10.30 Uhr	Pause
11.00–12.00 Uhr	Erfahrungsaustausch im Plenum und Ausblick <i>Dr. Theresa Beilschmidt</i>
12.00–12.30 Uhr	Seminarauswertung
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Feste Zeiten

8.00 Uhr	Einladung zum Morgenimpuls
8.15 Uhr	Frühstück
10.30 Uhr	Kaffee oder Tee
12.30 Uhr	Mittagessen
14.15 Uhr	Kaffee und Kuchen
16.30 Uhr	Pause
18.00 Uhr	Abendessen

Dr. Theresa Beilschmidt studierte Literatur- und Kulturwissenschaften in Dortmund und Ankara sowie europäische Kulturwissenschaften in Göttingen und Groningen. Sie promovierte am Institut für Soziologie in Gießen zum gelebten Islam in DITIB-Moscheegemeinden. Seit 2015 arbeitet sie als Referentin für die Bereiche Migration, Flucht/Asyl, Islam und Integration am St. Jakobushaus.

Achim Bröhenhorst studierte Politikwissenschaft, Geschichte und Sozialmanagement. Er arbeitete zunächst sieben Jahre freiberuflich in verschiedenen Bundesprogrammen gegen Rechtsextremismus und für Demokratie in Südniedersachsen zwischen Verwaltungen und Zivilgesellschaft. Seit April 2014 ist er Mitarbeiter beim Landespräventionsrat Niedersachsen im Arbeitsbereich Prävention von Rechtsextremismus.

Das Seminar wurde von der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung als Bildungsveranstaltung nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne den Anerkennungsbescheid zu.